

Projekt «Lokal vernetzt älter werden» Merkblatt «Lokale Projektbegleitung»

Der Projektstandort (Stadt, Gemeinde, Quartier) wird durch eine Projektbegleitung aus einer regionalen Fachorganisation, beispielsweise Regionale Suchtpräventionsstellen, Pro Senectute oder Schweizerische Gesundheitsstiftung RADIX, unterstützt. Die Projektbegleitung kann auch eine Kombination aus mehreren Fachpersonen verschiedener Fachstellen bestehen. Der Beratungsauftrag umfasst 10 bis 20 Beratungstage (8 Stunden pro Beratungstag), die zwischen dem 1. Januar 2020 und dem 31. Dezember 2022 in Anspruch genommen werden können.

Welche Aufgaben übernimmt die lokale Projektbegleitung?

- Sie unterstützt die lokalen Projektkoordinierenden in folgenden Bereichen:
 - Planung der lokalen Projektumsetzung inkl. methodische Beratung
 - Einhaltung des Vorgehensplans
 - Erreichung der Projektziele
 - Unterstützung der Projektsteuerung mit Hilfestellungen für mögliche Umplanungen
 - Unterstützung bei Konflikten und Umsetzungsproblemen
 - bei Bedarf Protokollieren von Sitzungen
 - Sicherstellung der Kommunikation zwischen dem Projektstandort, RADIX und Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention (EBPI)
- Sie bietet Unterstützung bei Arbeiten, die bei der Durchführung von Veranstaltungen in der Gemeinde anfallen:
 - Organisation
 - Moderation
 - Auswertung
 - bei Bedarf Begleitung von Arbeitsgruppen bei der Umsetzung von Projektideen
- Teilnahme an den ein- bis zweimal pro Jahr stattfindenden Schulungen und Austauschtreffen für alle Projektbegleitungen.
- Unterstützung der lokalen Projektkoordination bei der Berichterstattung an EBPI.
- Dokumentation der Tätigkeit (Situationsanalyse etc.) zuhanden der Projektleitung EBPI für interne Evaluationszwecke.

Koordiniert durch:



In Zusammenarbeit mit:



Mit Unterstützung von:

